
BESCHLUSSVORLAGE

V/2014/2040

Beratungsfolge:

Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss

Termin

20.08.2020

Entscheidung

Entscheidung

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



Erweiterung und Ergänzung der Straßenbeleuchtung im
Gemeindegebiet
- Fortschreibung der Prioritätenliste-

Beschluss:

Der Bau-, Vergabe und Denkmalschutzausschuss beschließt, folgende Maßnahmen im Rahmen der im Haushalt genehmigten Mittel zur Erweiterung und Ergänzung der Straßenbeleuchtung umzusetzen:

1. Heimerzheim, Fuß- und Radweg 'Auf dem Hambach' im Übergang zum Mirgelweg
2. Buschhoven, Karl-Kaufmann-Weg, 3 zusätzliche Leuchten

Der Bau-, Vergabe und Denkmalschutzausschuss beschließt, folgende Maßnahme zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente Beleuchtung abzulehnen:

3. Buschhoven, Karl-Kaufmann-Weg, Umrüstung von 9 Leuchten

Der Bau-, Vergabe und Denkmalschutzausschuss beschließt, folgende Maßnahme zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung zur Kenntnis zu nehmen und die Entscheidung auf die nächste Ausschusssitzung am 05.10.2020 zu verschieben:

4. Odendorf, Engelbert-Zimmermann-Straße 53

Sachverhalt:

1. Heimerzheim, Fuß- und Radweg ´Auf dem Hambach´ im Übergang zum Mirgelweg

Mit Schreiben vom 02.06.2020 beantragt die SPD Ratsfraktion die Straßenbeleuchtung in der fußläufigen Verbindung des Neugebietes „Im Kammerfeld“ zum Mirgelweg auszuleuchten. Vor Ort wurde die Beleuchtungs- und verkehrstechnische Situation von der Gemeinde in Verbindung mit der Westnetz AG überprüft. Im Fuß- und Radweg selber, der sich auf einer Länge von ca. 45 m erstreckt, befindet sich keine Straßenbeleuchtung. In unmittelbarer Nähe befindet sich eine Leuchte im Mirgelweg, in der Nordstraße und in der Straße ´Auf dem Hambach´. Alle 3 Leuchten dienen allerdings durch ihre notwendige Ausrichtung auf die jeweilige Straße lediglich als Orientierung für den Fußweg. Das Aufstellen einer zusätzlichen Straßenleuchte im Geh- und Radweg wird empfohlen. Gleichzeitig werden die im v.g. Weg befindlichen Absperrpoller besser erkennbar. Die Material- und Aufstellkosten der Straßenleuchte belaufen sich auf ca. 1.600 €.

2. Buschhoven, Karl-Kaufmann-Weg, 3 zusätzliche Leuchten

Mit Schreiben vom 15.06.2020 beantragt die BfS Ratsfraktion die Aufstellung von mindestens 3 zusätzlichen Leuchten im Karl-Kaufmann-Weg. Für den Karl-Kaufmann-Weg liegt ein Konzept zur Umgestaltung vor, das aber mit den Entscheidungsträgern nicht abgestimmt ist und auf unbestimmte Zeit verschoben wurde. Dieses Konzept sieht eine wechselseitige Aufstellung der Leuchten auf dem Karl-Kaufmann-Weg vor. Die Leuchtenstandorte der aktuellen Beleuchtung sind überwiegend einseitig. Die Leuchtenabstände der vorhandenen Straßenleuchten sind teilweise sehr groß und es entstehen Dunkelfelder, in denen eine zusätzliche Beleuchtung sinnvoll ist. Die 3 zusätzlichen Leuchten wurden innerhalb der Bestandsleuchten positioniert, deren Abstände am größten sind. Es wurde auch geprüft, ob sich der Standort der zusätzlichen Leuchten schon an das neue Konzept anpassen lässt, was aber leider nicht umsetzbar ist. Im Anschluß eines Ortstermins der Gemeinde Swisttal mit der Westnetz AG wurde ein Kostenangebot für zusätzliche Leuchten vorgelegt. Es beträgt 6.200 €.

3. Buschhoven, Karl-Kaufmann-Weg, Umrüstung von 9 Leuchten auf LED-Technik

Mit Schreiben vom 15.06.2020 beantragt die BfS Ratsfraktion ebenfalls die Umrüstung der vorhandenen Leuchten im Karl-Kaufmann-Weg auf energieeffiziente Leuchten. Nach Prüfung handelt es sich um 9 Bestandsleuchten. 3 der 9 Leuchten sind bereits mit einem Stahlmast ausgerüstet, hier müssten lediglich die Leuchtenköpfe erneuert werden. Die Kosten betragen 1.500 €. Bei den restlichen 6 Bandleuchten muss zur Stromabsicherung ein zusätzliches EKM-Sicherungselement in den Mast eingebaut werden, was den Ersatz des jetzigen Betonmastes durch einen Stahlmast erforderlich macht. Die Kosten hierfür betragen 17.500 €.

Eine Umrüstung von nur 9 Leuchten ist zum jetzigen Zeitpunkt sehr unwirtschaftlich. Im Gemeindegebiet gibt es noch rund 1000 Leuchten, die nicht mit LED Technik ausgerüstet sind. Im Zuge einer anzahlmäßig größeren Umrüstung kann aufgrund der Menge mit einer

hohen Ersparnis gegenüber der Umrüstung weniger Leuchten gerechnet werden.

4. Odendorf, Engelbert-Zimmermann-Straße 53

Mit Schreiben vom 03.08.2020 beantragt die CDU Ratsfraktion die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Engelbert-Zimmermann-Straße zwischen Bendenweg und Engelbert Zimmermann-Straße 53. Zu der Ausschusssitzung am 20.08.2020 war es leider nicht mehr möglich die Prüfung mit dem notwendigen Ortstermin und dem Kostenangebot der Westnetz AG durchzuführen.

Der Antrag wurde in die Prioritätenliste aufgenommen, das Ergebnis der Prüfung wird zur nächsten Ausschusssitzung am 07.10.2020 vorgelegt.